

# Hofgeismarer Allgemeine

Montag, 27. Oktober 2008

HNA

Nr. 251 · 1,30 Euro



**Regnerisch**

Stark bewölkt und häufig Regen, Höchstwerte 9 bis 11 Grad.

**HNA online**  
www.hna.de

**Fotos: Das war los in der Region**



Auch an diesem Wochenende war wieder viel los in der Region: In Kassel zog die Caseler Freyheit die Menschen in die Innenstadt, in Borken lockte die Schwalm-Eder-Schau (Foto) und Nordwaldeck stand im Zeichen einer Katastrophenschutzübung. Fotos von diesen und anderen Ereignissen finden Sie unter

→ www.hna.de/foto

**Video: Tiere suchen ein Zuhause**

Jede Woche stellen wir Ihnen in einem Video Vierbeiner vor, die im Kasseler Tierheim Wau-Mau-Insel leben und ein neues Herrchen oder Frauchen suchen.

→ www.hna.de/go/video

**ZUM TAGE**

## Verlorene Unschuld

JÜRGEN UMBACH über den Problemzug ICE

Der Gott sei Dank glimpflich ausgegangene Achsbruch von Köln, der noch immer ungeklärt ist, zwingt den ICE-Verkehr der Bahn mit dreimonatiger Verzögerung in die Knie. Zugauffälle, Zwangsumstieg in unbequemen, langsameren Zügen sind für Bahnreisende ärgerlich, aber immer noch besser, als auf möglicherweise unzureichend getesteten ICE-Achsen mit 300 Kilometern pro Stunde durch die Landschaft zu schießen.

Weil nach dem Kölner Achsbruch die Testintervalle drastisch verkürzt wurden, geht der Bahn nun die Puste aus: Ihr fehlt schlicht die Kapazität, um die Züge alle drei Wochen unter die Lupe zu nehmen. Folge: ICE stehen in der Warteschlange und fehlen auf der Strecke.

Wie so oft, wenn bei ihr wieder mal was schief läuft, sucht die Bahn die Schuld bei Anderen. Diesmal ist es die Industrie, die nicht ausreichende Sicherheitserklärungen für die ICE-Achsen abgibt. Aber auch belastbare Erklärungen hätten nur begrenzt positiven Einfluss auf die zusätzlichen Tests. Ihre Unschuld opfert die Bahn auf dem Altar des Börsenganges - scheinbarweise. jum@hna.de



HNA, Postfach 10 10 09, 34010 Kassel

## 3:0 gegen HSV - Hoffenheim stürmt an die Spitze

Mit atemberaubendem Tempo-Fußball hat Hoffenheim auch den Hamburger SV entzaubert und die Hanseaten von der Tabellenspitze der Bundesliga gestürzt. Die Badener gewannen mit 3:0 (3:0). Vor 26 300 Zuschauern trafen Chinedu Obasi (7./36.) und Vedad Ibisevic (13.) mit seinem zehnten Saisontor für den Aufsteiger. Unser Bild zeigt Obasi beim 3:0, am Boden HSV-Torhüter Frank Rost. Die beiden anderen Sonntagsspiele: Stuttgart - Bochum 2:0; Hertha gegen Dortmund 1:1. → SPORT



## Nachrichten kompakt



**Seehofer wird heute Ministerpräsident**

Bayern bekommt heute nach mehr als 40 Jahren CSU-Alleinregierung eine schwarz-gelbe Koalitionsregierung. Vier Wochen nach der Landtagswahl billigten CSU und FDP am Wochenende auf Sonderparteitag den Koalitionsvertrag. Damit ist der Weg frei für die Wahl des neuen CSU-Chefs Horst Seehofer (Foto) zum Nachfolger von Ministerpräsident Günther Beckstein. Die CSU wählte Seehofer mit über 90 Prozent zum Vorsitzenden. → POLITIK

**LOTTOZAHLEN**

1 - 24 - 34 - 43 - 46 - 47

Zusatzzahl: 44

Superzahl: 3

Spiel 77: 8 0 3 3 5 2 2

Super 6: 2 9 2 9 6 3

Alle Angaben ohne Gewähr

**0:4 - Rumpfruppe der Huskies geht leer aus**

Nur noch 15 Feldspieler der Huskies gingen gestern in Augsburg aufs Eis. Die Kasseler Eishockeyspieler lieferten den Panthers einen beherzten Kampf, gingen aber dennoch leer aus. Mit 4:0 (1:0, 3:0, 0:0) gewannen die Schwaben, die zuvor selbst viermal in Folge verloren hatten.

**Torjäger Bauer knackt den Rekord**

Immer wieder Thorsten Bauer: Beim 4:1 (3:0)-Auswärtssieg des KSV Hessen Kassel in der Fußball-Regionalliga bei der Spielvereinigung Unterhaching traf der Torjäger schon wieder zweimal. Der 31-jährige knackte damit den Vereinsrekord und hat nun 121 Treffer erzielt. In der Tabelle ist der KSV Zweiter.



**30:30 - MT Melsungen punktet im Derby**

Die Handballer der MT Melsungen haben im Hessenderby gepunktet. Beim 30:30 (15:15) in Wetzlar waren sie 57 Minuten lang auf einem guten Weg zum ersten Auswärtssieg, dann aber riss der Faden, und Karipidis rettete den Bartenwetzern am Ende immerhin einen Zähler.

**Ballack will sich bei Löw entschuldigen**

Michael Ballack will nun zu einer raschen Lösung des Streits innerhalb der Fußball-Nationalmannschaft beitragen. Der Kapitän kündigte an, sich wegen öffentlich geäußelter Kritik bei Bundestrainer Joachim Löw zu entschuldigen. Löw macht mögliche Konsequenzen für eine weitere Zusammenarbeit auf dem Weg zur Weltmeisterschaft 2010 vom Ausgang eines Vier-Augen-Gesprächs in Deutschland abhängig.

## Koch: Rot-Grün wird für Stillstand sorgen

Ministerpräsident sieht Gefahr für Hessens wirtschaftliche Zukunft

VON WOLFGANG BLIEFFERT ...

**INTERVIEW**

... mit Roland Koch (CDU), geschäftsführender Ministerpräsident



KASSEL / WIESBADEN. Hessens Ministerpräsident Roland Koch (CDU) fürchtet für den Fall seiner Abwahl um die wirtschaftliche Zukunft des Landes. Der Koalitionsvertrag, den SPD und Grüne am Freitag vorgelegt hatten, atme den Geist des Stillstandes, sagte Koch gestern in einem Interview der HNA.

Mehltau werde sich auf die wirtschaftliche Entwicklung Hessens legen, wenn zum Beispiel die Beschlüsse zum Flughafen Kassel-Calden umgesetzt würden, fuhr Koch fort. Es würden keine neuen Arbeitsplätze geschaffen, sondern es würden welche vernichtet. Um die Macht zu ge-

winnen, habe SPD-Spitzenkandidatin Andrea Ypsilanti wirtschaftliche Interessen den Grünen geopfert.

Koch zeigte sich allerdings überzeugt, dass er auch nach der Landtagssitzung am 4. November als geschäftsführender Ministerpräsident im Amt bleiben werde. Ypsilantis Wortbruch, nun doch mit den

## Lange und Dinges wiedergewählt

LIEBENAU/CALDEN. Die Stadt Liebenau (Kreis Kassel) wird auch künftig von Peter Lange regiert. Das Mitglied der Freien Wahlgemeinschaft trat als einziger Kandidat an und erhielt 90,8 % Wahlbeteiligung: 55,9 %.



Peter Lange

In Calden (Kreis Kassel) hat der parteilose Amtsinhaber Andreas Dinges die Bürgermeistereiwahl für sich entschieden. Er setzte sich mit 67,8 % gegen Jutta Bott (SPD, 32,2 %) durch. Die Wahlbeteiligung lag bei 69,2 %. (lhe)



Andreas Dinges

## Lage bei Bahn entspannt sich nur langsam

BERLIN. Nach dem kurzfristigen Rückzug von rund 70 ICE-Zügen soll sich die Lage in den kommenden Tagen nur langsam entspannen. Der seit dem Wochenende laufende Ersatzverkehr werde durch zusätzliche Fahrzeuge verstärkt, teilte die Bahn mit. Reisenden aus Thüringen und Sachsen empfahl die Bahn sogar Umwege über Kassel, Göttingen und Paderborn in Kauf zu nehmen.

Wegen Zweifeln an der Sicherheit der Achsen hatte die Bahn fast alle ihrer 67 Hochgeschwindigkeitszüge vom Typ ICE-T aus dem Verkehr gezogen. Hersteller hatten zu zusätzlichen Tests geraten. Wegen ihrer Meinung nach unzureichenden Garantien der Industrie erwägt die Bahn nun Schadenersatzforderungen. (jum)

→ ZUM TAGE, MENSCHEN



## Don Giovanni als Gejagter

Der Verführer als Gejagter: In Mozarts Oper „Don Giovanni“ im Kasseler Opernhaus wird Titelheld Geani Brad (vorn) wie ein Krimineller von seinen Verfolgern gestellt. Von links Young-Hoon Heo als Don Ottavio, Monika Walerowicz als Donna Elvira, Bettina Jensen als Donna Anna und Ingrid Frøseth als Zerlina. Zur Premiere fand Volker Schmalöbers Inszenierung freundlichen Beifall. (w.f.) Foto: Ketz → KULTUR

## Porsche erhöht Anteile an VW auf 42,6 Prozent

STUTTGART. Porsche greift nach der alleinigen Macht bei Volkswagen. Der Sportwagenbauer wolle seinen Anteil an VW im Jahr 2009 auf 75 Prozent aufstocken und damit den Weg für einen Beherrschungsvertrag frei machen, teilte der Sportwagenhersteller am Sonntag in Stuttgart mit. Voraussetzung sei, dass die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen stimmten.

Bis zum Ende der vergangenen Woche habe man den eigenen Anteil an Volkswagen bereits auf 42,6 Prozent erhöht. Zusätzlich verfüge man über 31,5 Prozent an speziellen Optionen auf VW-Stammaktien. Das Land Niedersachsen besitzt etwa 20 Prozent, damit wären nur noch rund acht Prozent der VW-Stammaktien frei handelbar. (ap)